Dörzbacher Gemeindebote

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

51. Jahrgang | Freitag, den 19. Juli 2024 | Nr. 29



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Dörzbach,

mit großen Schritten nähren wir uns den diesjährigen Sommerferien und lassen damit mehr als die erste Jahreshälfte von 2024 auch schon hinter uns. In dieser Zeit war die Gemeinde Dörzbach nicht untätig und blickt bereits auf einige Highlights sowie umgesetzte Projekte in 2024 zurück.

Jedes Jahr im Frühjahr wiederkehrend, nichtsdestotrotz ein Feuerwerk der guten Stimmung für alle Generationen, ist natürlich der weit über die Grenzen Dörzbach hinaus bekannte Frühjahrspferdemarkt. Wie immer zeigten sich die Dörzbacherinnen und Dörzbacher kreativ und präsentierten mit den unterschiedlichsten Wägen originelle Themen.

Damit konnten sie zahlreichen Menschen begeistern, die die sonst so ruhigen Straßen von Dörzbach an diesem Tag bunt und lebendig gemacht haben. Hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die dieses Spektakel mit ihrer tatkräftigen Hilfe sowie ihrem Engagement möglich machen. Die Gemeinde Dörzbach hofft hier auch weiterhin auf eine gute und gemeinschaftliche Zusammenarbeit.

Selbiges gilt auch im Hinblick auf die weiteren Veranstaltungen die wir innerhalb unserer Gemeinde feiern durften. Sei es das traditionelle Winteraustreiben mit Maibaumaufstellen, unser Maifest – welches bei bestem Wetter Kinder, deren Eltern und Großeltern, als auch weitere Gemeindemitglieder auf den Maifestplatz bei der Kapelle St. Wendel einlud oder die Jagsttal-Wiesen-Wanderung, welche die Vorzüge unserer idyllischen Landschaft bestens präsentiert. Die Dörzbacher Einwohnerinnen und Einwohner wissen wie man gute und gelungene Feste feiert.

Natürlich wird in unserer Gemeinde nicht nur gefeiert, sondern auch an die Zukunft gedacht. Einige Projekte, welche Ende letzten Jahres begannen, konnte nun auch abgeschlossen werden. An mehreren Stellen in Dörzbach wurden zentrale und öffentliche Parkplatzmöglichkeiten geschaffen. Diese befinden sich hinter der Volksbank, in der Drehergasse und am Friedhof. Neben den neuen Parkplätzen am Friedhof ist nun auch dessen Umgestaltung weitestgehend abgeschlossen.

Auch beim Bau des Dorfgemeinschaftshauses in Meßbach hat sich seit dem Spatenstich im Oktober 2023 einiges getan, was ebenfalls der Verdienst zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer ist. Bereits im Mai konnte unter Anleitung von Uwe Kerian das Dach des Dorfgemeinschaftshauses gedeckt werden. In den vergangenen Wochen wurde in Eigenleistung das Holz des Dachvorsprungs rund um das Dorfgemeinschaftshaus gestrichen. In den Innenräumen wird inzwischen durch die Firma Elektrotechnik Koukal und der Firma Volk mit der Elektro- bzw. Sanitärinstallation begonnen.

Ebenfalls treibt man weiterhin die Mehrfachbeauftragung des Sanierungsgebiets Dörzbach voran, den Umbau des Feuerwehrgerätehauses in ein Multifunktionsgebäude sowie die erste potenzielle Planung für die Umgestaltung der Grundschule Dörzbach. Es ist uns auch ein Anliegen für die jüngeren Mitglieder unserer Gemeinde einen geeigneten Ort für Freizeitaktivitäten zu schaffen. Hierfür sammeln wir bereits erste mögliche Ideen.

Am 09. Juni 2024 fanden die Europa- und Kommunalwahlen statt. An diesem Tag konnten Sie mit Ihrer Stimme nicht nur über die Sitze im Europäischen Parlament mitentscheiden, sondern auch wer weiterhin unsere Gemeinde auf kommunaler Ebene vorantreibt. Danke an die zahlreichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer die an diesem Abend sowie in die Nacht hinein uns unterstützt haben. Ebenso möchte ich mich auch bei den ausscheidenden Ortschafts- und Gemeinderäten herzlich für ihr Mitwirken in den vergangenen fünf Jahren bedanken. Dieses war stets auf das Wohlergehen und zukunftsorientierte Wachstum der Gemeinde Dörzbach gerichtet, weshalb sie größten Respekt verdienen. Dem neuen Gemeinderat sowie Ortschaftsräten spreche ich meine herzlichen Glückwünsche zur Wahl aus. Die Gemeinde Dörzbach freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und wir sind uns sicher mit Ihnen gemeinsam Dörzbach für die aktuelle als auch zukünftige Generation voranzubringen.

Denn…
„Was wir heute tun, entscheidet darüber,
wie die Welt morgen aussieht."
Marie von Ebner-Eschenbach

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Dörzbach, Hohebach, Laibach und Meßbach, eine erholsame und schöne Sommerzeit.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Andy Kümmerle

Andy Kümmerle
Bürgermeister

MUSIKVEREIN DÖRZBACH E.V.

Sommer FEST

19./20. JULI 2024

AM GOLDBACH DÖRZBACH

AFTER WORK
AM BACH

Freitag, 19.07.2024

ab 17:30 Uhr	Fassanstich
ab 18:00 Uhr	Bewirtung
ab 20:30 Uhr	**Musikkapelle Laibach**

WEIN
AM BACH

Samstag, 20.07.2024

ab 17:30 Uhr	Festbeginn
ab 18:00 Uhr	Bewirtung
ab 20:30 Uhr	**Musikverein Berlichingen**



Genuss-Scheune mit
Wein & Cocktails

Sitzlounge

Eis LandGenuss MÜLLER

MVD-Burger
Regionales Rindfleisch & Weckle

und viele weitere
Köstlichkeiten

Der Musikverein Dörzbach e.V. freut sich auf Ihren Besuch.

Achtung! **Bitte vormerken!**



Bild: © Raphael Reischuk, pixelio.de

Betriebsurlaub des Verlags

in den Kalenderwochen 32 und 33/2024

Der **Betriebsurlaub** des Verlags erstreckt sich in diesem Jahr auf die **Kalenderwochen 32 und 33**

vom 5. bis 16. August 2024.

Wir bitten Sie deshalb um Vormerkung, dass die letzte Ausgabe vor den Betriebsferien in der Kalenderwoche 31 und die erste Ausgabe der Mitteilungsblätter nach den Betriebsferien in der Kalenderwoche 34 herausgegeben wird.

Bitte teilen Sie uns deshalb für die Ausgabe in der 31. Woche – vom 29.7. bis 2.8.2024 – alle Bekanntmachungen, Termine, Veranstaltungen und Anzeigen bis einschließlich 23.8.2024 mit.

Krieger-Verlag, Blaufelden

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 23.07.2024 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung

1. Fragen der Einwohner
2. Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte
3. Einführung und Verpflichtung des neu gewählten Gemeinderates
4. Wahl, Verpflichtung und Ernennung der Ortsvorsteher und Stellvertreter
5. Wahlen aus der Mitte des Gemeinderates:
   - 5.1 Wahl der Bürgermeister-Stellvertreter (3 Personen)
   - 5.2 Wahl der Mitglieder des Bauausschusses (5 Personen)
   - 5.3 Wahl der Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses (5 Personen)
   - 5.4 Wahl der Mitglieder des Landwirtschaftsausschusses (5 Personen)
   - 5.5 Wahl der Mitglieder des Finanzausschusses (5 Personen)
   - 5.6 Wahl der Mitglieder für den Gemeindeverwaltungsverband (3 Personen und 3 Stellvertreter)
   - 5.7 Wahl der Vertreter in den Schulbeirat (2 Personen)
   - 5.8 Wahl der Vertreter für den Abwasserzweckverband (2 Personen und 2 Stellvertreter)
   - 5.9 Wahl des Vertreters für den Zweckverband „Wasserversorgung Jagsttalgruppe“ (1 Person und 1 Stellvertreter)
   - 5.10 Wahl des Vertreters für den Zweckverband Breitband „Breitbandversorgung Mittleres Jagsttal“ (1 Person und 1 Stellvertreter)
   - 5.11 Wahl der Vertreter für die Bürgerstiftung (4 Vertreter GR und evtl. weitere Beisitzer)
   - 5.12 Aufsichtsrat Jagsttalbahn AG (1 Vertreter)
   - 5.13 Protokollunterzeichner (2 Personen und 2 Stellvertreter)
6. Einvernehmen in Baugenehmigungsverfahren
   - 6.1 Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Wohnhausneubau mit Doppelgarage auf Flst. 6868 im Jagstblick 8 in Dörzbach
   - 6.2 Bauantrag zum Neubau einer Technikzentrale und Aufstockung des bestehenden Wertstoffhofes auf Flst. 5454 in der Max-Plack-Straße 19 in Dörzbach
   - 6.3 Bauantrag im vereinfachten Verfahren als Nachtrag zur Errichtung von Stützwänden über 1,00 m und Zaunanlage über 1,50 m auf Flst. 345/5 im Sommerberg 8 in Dörzbach-Meßbach
   - 6.4 Bauantrag zum Neubau landwirtschaftliche Berge- und Maschinenhalle - Änderung: Vergrößerung Hoffläche/ Rangierfläche, Lageplatz Heu- u. Strohballen auf Flst. 1215 im Schweinsberg in Dörzbach-Hohebach
   - 6.5 Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Anbringung einer beleuchteten Werbeanlage auf Flst. 6435/1 in der Max-Planck-Straße 1 in Dörzbach
   - 6.6 Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Anbringen von Werbeanlagen an Tankstellenüberdachung auf Flst. 5452 in der Mergentheimer Straße 7 in Dörzbach
7. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Andy Kümmerle, Bürgermeister

Bauanträge digital einreichen

Virtuelles Bauamt im Landratsamt Hohenlohekreis eingeführt

Auch im Bereich Baurecht des Landratsamtes Hohenlohekreis schreitet die Digitalisierung weiter voran. Ab sofort können beim Landratsamt Hohenlohekreis Bauanträge digital über die Landesplattform „Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg“ (ViBa-BW) eingereicht werden.

Auch die gesamte Kommunikation mit der Baurechtsbehörde sowie die digitale Zustellung der Baugenehmigung findet hierüber statt. Das Virtuelle Bauamt kann entweder auf der Homepage des Landratsamtes unter „Ihr Anliegen“ – „Online Portal“ oder über den Behördenfinder von „Service-BW“ gefunden werden.

Mit der Einführung des ViBa werden die bisherigen Antragsstrecken für die Bauantragsstellung auf „Service-BW“ eingestellt. Ab dem 1. September 2024 soll die Bauantragstellung im Landratsamt Hohenlohekreis ausschließlich digital über das Virtuelle Bauamt erfolgen.

Hintergrund für die Umstellung auf das digitale Verfahren ist das Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren, das Ende November letzten Jahres in Kraft getreten ist und nun die vollständige Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens ermöglicht. Zusätzlich erfolgt seit dieser Gesetzesänderung die Antragstellung nicht mehr bei der jeweiligen Gemeinde, sondern direkt bei der unteren Baurechtsbehörde. „Mit dem Virtuellen Bauamt können Antragsteller und Behörden künftig das komplette Verfahren medienbruchfrei digital durchlaufen – vom Bauantrag bis zur Baugenehmigung. Das spart Zeit, Geld und Nerven.“ – so werden die Vorteile der Plattform von Nicole Razavi, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen in Stuttgart beschrieben.

Für die digitale Antragstellung über das Virtuelle Bauamt ist zunächst ein Benutzerkonto (Bund ID für Privatpersonen oder Unternehmenskonto für Entwurfsverfasser) anzulegen. Für die Einrichtung der entsprechenden Konten empfehlen wir eine Vorlaufzeit von mindestens 14 Tagen einzuplanen, da der Zugangscode per Post übermittelt wird. Hierdurch ist ein gesichertes Postfach zur Kommunikation mit der Baurechtsbehörde gewährleistet.

Dörzbach

Gemeinde Dörzbach

Stellenausschreibung

Zur Erweiterung unseres Kindergarten-Teams suchen wir zum nächstmöglichen einen

Erzieher oder sonstige pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Bewerbungen richten Sie bitte bis 23.8.2024 – bevorzugt per E-Mail - an das Bürgermeisteramt Dörzbach, Marktplatz 2, 74677 Dörzbach, E-Mail: gemeinde@doerzbach.de

Den kompletten Ausschreibungstext finden Sie unter www.doerzbach.de.

Bitte, denken Sie daran ...

... uns alle Bilder und Grafiken die im Mitteilungsblatt abgedruckt werden sollen, als

separaten Dateianhang

zu übermitteln, da sonst eine einwandfreie Wiedergabe im Druck bzw. eine Veröffentlichung nicht gewährleistet werden kann. Vielen Dank!

Ihr Krieger-Verlag

Reparaturarbeiten an Gashochdruckleitung

Aufgrund notwendiger Reparaturarbeiten an der Gashochdruckleitung im Jagsttal wird das Stadtwerk Tauberfranken ab Kalenderwoche 31 (29. Juli 2024) auf der Gemarkung Hohebach den entsprechenden Baustellenbereich absperren.
Die Absperrung befindet sich bei dem Fahrradweg zwischen Dörzbach und Hohebach (siehe Bild). Die Arbeiten werden voraussichtlich in der 40. Kalenderwoche abgeschlossen sein.



Halten Sie die Containerstandorte sauber!

Containerstandorte sind keine Müllplätze!

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE DÖRZBACH

Herausgeber:	Gemeindeverwaltung Dörzbach E-Mail: gemeindebote@doerzbach.de Internet: www.doerzbach.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Andy Kümmerle, Bürgermeister
Verlag:	Krieger-Verlag GmbH Postfach 11 03, 74568 Blaufelden Telefon 0 79 53/98 01-0, Fax 0 79 53/98 01 90
Redaktionsschluss:	Dienstags, 12.00 Uhr
Erscheinungsweise:	wöchentlich

Konstituierende Ortschaftsratssitzung am 22. Juli 2024 in Meßbach

Am Montag, dem 22. Juli 2024 um 17.00 Uhr findet im Rathaus in Meßbach eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Meßbach statt.

Tagesordnung:
1. Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte
2. Verpflichtung der am 09.06.2024 gewählten Ortschaftsräte
3. Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters
4. Verschiedenes

Christian Schnorr
Ortsvorsteher

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Spitze auf dem Land!
Technologieführer für Baden-Württemberg im Rahmen der Förderung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in Baden-Württemberg

Ausschreibung vom 28. Juli 2020
Grundlage für die Ausschreibung ist die Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) vom 9. Juli 2014, Az.:45-8435.00 (Gemeinsames Amtsblatt Nr. 7 vom 30. Juli 2014), ergänzt am 19. April 2016.

1. Grundsätzliches
Mit der Ausschreibung der Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg" will das Ministerium die Innovationskraft Baden-Württembergs in der Fläche erhalten und steigern, indem kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit Potenzial zur Technologieführerschaft gefördert werden. Grundlage sind die Innovationsstrategie sowie die Bioökonomiestrategie des Landes.

Die Förderung erfolgt aus Landes- und EFRE-Mitteln. Die Fördermodalitäten gelten gemäß dem Operationellen Programm EFRE 2014 - 2020 bzw. 2021-2027 und den diesbezüglichen Verordnungen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften und Leitlinien auf EU-, nationaler und Landesebene.

NOTRUFE UND HILFSDIENSTE

Zentrale Notfallpraxis der kassenärztlichen Vereinigung am Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim
Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Caritas-Krankenhaus
samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr

Zentrale Rufnummer sowie die Rufnummer der Zentralen Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim ***Telefon 116 117***

Notruf	110
Feuer	112
Unfall	112

Polizeiposten Krautheim	06294/234
Polizeidirektion Künzelsau	07940/940-0
Stadtwerke Bad Mergentheim	07931/491-360
EnBW Energie	0721/72586001
Telefonseelsorge jeden Tag, in Notfällen auch nachts – kostenfrei	0800/1110111
Frauenhaus Hohenlohekreis	07940/58954
Erziehungs- und Jugendberatungsstelle Hohenlohekreis	07941/6084-890
Giftnotruf Zentrale	0761/19240
Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim	07931/580
Wochenenddienst Diakonie-Station:	
• Pflegeteam Dörzbach	07937/8038370
• Pflegeteam-Zentrale Künzelsau	07940/93950-0
Pflegestützpunkt HOK	07940/9355012
Diakonie daheim, Pflegeteam Mittleres Kochertal:	07947/4119969
Bürgermeisteramt Dörzbach	07937/9119-0
Fax	07937/9119-20
Wasser: Störddienstnummer	07931/491360
DRK Künzelsau-Gaisbach	07940/9225-0
Leitstelle Gaisbach	19222
Marien-Apotheke, Dörzbach	990050
Arzt Dr. Schaffhauser	91230
Arzt Dr. Hofmann	91910
Zahnärztlicher Notdienst	0711/7877700
Zahnärztin Jankoski	91990
Tierärztin Dr. Kreidemeier	803626

2. Räumliche Abgrenzung
Zuwendungen werden gewährt in allen Gemeinden des Ländlichen Raums nach dem Landesentwicklungsplan Baden-Württemberg.

3. Zuwendungsvoraussetzungen
Grundlage für die Aufnahme in die Förderlinie des ELR ist eine Bewerbung über die Gemeinde, in der das Investitionsvorhaben geplant ist.
Unternehmen, die sich für eine Aufnahme in die Förderlinie bewerben, müssen mindestens ein für das Unternehmen neues eigenes Produkt oder eine für das Unternehmen neue eigene Dienstleistung einführen.
Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt.

4. Zuwendungsfähige Vorhaben
Die Förderung richtet sich an Unternehmen, die aufgrund ihrer Kompetenz und ihrer Innovationsfähigkeit das Potential haben, einen Beitrag zur Technologieführerschaft Baden-Württembergs zu leisten. Ein weiterer Fokus liegt hierbei auf Unternehmen, die Baden-Württemberg im Bereich Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie voranbringen.
Dabei werden deren umfassende Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen unterstützt, die zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter eigener Produkte und Dienstleistungen direkt oder indirekt dienen.
Die Förderung wird nach der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung – AGVO) ausschließlich an kleine und mittlere Unternehmen gewährt. Nach Nr. 7.7 ELR können nur Unternehmen mit weniger als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Sinne der AGVO gefördert werden.
Alle Projekte, die mit EFRE-Mitteln gefördert werden sollen, müssen einen hinreichenden Beitrag zu den Zielen des EFRE-Programms sowie zu den EU-Querschnittszielen nachhaltige Entwicklung, Chancengleichheit und Nicht-Diskriminierung sowie Gleichstellung von Frauen und Männern leisten.
Auf die Förderausschlüsse nach Nr. 5.4 ELR wird verwiesen.

5. Höhe der Zuwendung
Der Fördersatz beträgt für kleine Unternehmen bis zu 20 %, für mittlere Unternehmen bis zu 10 % der zuwendungsfähigen Gesamtinvestitionskosten.
Die Förderung ist im Regelfall auf höchstens 400.000 Euro pro Projekt begrenzt.
Bei deutlich erkennbarem Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie kann die Förderung auf max. 500.000 Euro pro Projekt als Ausnahme nach Nr. 8.10 ELR erhöht werden.

6. Auswahlverfahren und Antragstellung
Bewerbungen für die Förderlinie können über die Gemeinde laufend vorgelegt werden.

Aufnahmeanträge sind formlos von der Gemeinde zu stellen. Folgendes ist beizufügen:
- Stellungnahme der Gemeinde zum Projekt des Unternehmens
- Selbstdarstellung des Unternehmens entsprechend der Anlage
- Formular zur Erhebung von geplanten Zielbeiträgen
- Projektbeschreibung (ELR-Formular Nr. 5) mit Kostenschätzung zum Investitionsvorhaben des Unternehmens

Für die Bewerbung notwendige Formulare bzw. Orientierungshilfen können auf der Internetseite www.efre-bw.de abgerufen werden.
Die Aufnahmeanträge sind von den Gemeinden jeweils dem Landratsamt und der Bearbeitungsstelle im Regierungspräsidium vorzulegen.
Das Landratsamt beurteilt den Aufnahmeantrag und das Projekt aus regionaler Sicht und leitet diese Stellungnahme innerhalb von zwei Wochen an das Regierungspräsidium weiter.
Die Projektauswahl findet halbjährlich statt. Die jeweils zum 28. Februar bzw. 31. August vollständig vorliegenden Aufnahmeanträge gehen in das Auswahlverfahren ein.
Der auf Landesebene gebildete Bewertungsausschuss erarbeitet aus den vorliegenden Bewerbungen der Unternehmen einen Entscheidungsvorschlag für das Ministerium.
Dabei werden folgende Auswahlkriterien angewendet:
- Qualität und Aussagekraft der Bewerbung
- Eigene vorhandene Produkte bzw. Dienstleistungen und deren Marktpotential
- Technologie- und Innovationspotential
- Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie

Das Ministerium entscheidet über die Aufnahme in die Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ des ELR. Die Förderung der aufgenommenen Projekte erfolgt nach Nr. 8.7.2 ELR.
Die Zuwendungen werden ohne Rechtspflicht im Rahmen der Haushaltsermächtigung nach pflichtgemäßem Ermessen bewilligt.
Die Laufzeit der Ausschreibung endet am 31. August 2027.

In Dörzbach (Ortsteil Meßbach) tut sich was

In den vergangenen Wochen wurden einige Arbeiten, sowohl ehrenamtlich als auch durch die beauftragten Firmen am Dorfgemeinschaftshaus in Meßbach durchgeführt.
Nachdem wir mit Uwe Kerian und seinem Team das Dach gedeckt hatten, wurde in Eigenleistung das Holz des Dachvorsprungs rund um das Dorfgemeinschaftshaus gestrichen. Anschließend konnten wir das Gerüst rund um das Gebäude abbauen.
In den Innenräumen wurde durch die Firma Elektrotechnik Koukal und die Firma Volk mit der Elektro- bzw. Sanitärinstallation begonnen. Vielen Dank an beide Firmen für die gute Zusammenarbeit und die hilfreichen Ratschläge.
Zwischendurch wurde im Inneren des Gebäudes die Zwischensparrendämmung und die Folie für die Dampfbremse angebracht.
In Eigenleistung wurden die Durchreiche der Küche, die Brüstung der Fenster im Jugendraum, der Estrich im Technikraum und der Ein. u. Auslass der Wärmepumpe fertig gemauert bzw. eingebaut. Auch wurden in Eigenleistung die Zwischenmauern bis zum Dach hoch gemauert. An dieser Stelle herzlichen Dank an Joachim Schnorr und Holger Zimmer, die diese Arbeiten federführend ausführten. Danke auch an Armin Pratz, der immer zur Stelle ist, wenn er bzw. Werkzeug und Material gebraucht wird und natürlich alle anderen Helfer.
Vor kurzem wurden die Türen und Fenster durch die Firma Lechner aus Amrichshausen eingebaut. Somit kann jetzt die Firma Thomas Schneider aus Mulfingen den Innenputz anbringen…
OV Christian Schnorr



Abfallwirtschaft Hohenlohekreis

Gelber Sack
Montag, 22.07.2024